



TSC BLAU-GOLD Itzehoe e.V.

CLUBINFO #2

Oktober 2023

Zum Anfang ein Rätsel: Welcher Tanz ist das?

Zwischen 1948 und 1951 von Enrique Jorrín erfunden, wurde der Tanz unter dem Namen „neodanzón“ eingeführt. Sein Rhythmus inspirierte die Tänzer bald dazu, den Grundschrift des Mambo um einen schnellen Wechselschritt zu ergänzen. Das dabei auftretende „scharrende“ Geräusch und die aus dem Wechselschritt resultierende rhythmische Zählweise gaben dem Tanz seinen endgültigen Namen. In den USA avancierte er über Nacht zum Modetanz des Jahres 1955.

Die Angaben sind aus Wikipedia; die Lösung findet ihr in dieser CLUBINFO.

Wichtiger Hinweis:

Bitte parkt **NICHT** auf diesem Parkplatz! Zwar fehlen sowohl der „Bitte-hier-nicht-parken“-Hinweis am Rolltor als auch eine Markierung auf der Fläche vor dem Tor; im Interesse guter Nachbarschaft sollten wir die schon mehrmals geäußerte Bitte des neuen Eigentümers jedoch respektieren – die Ausfahrt wird regelmäßig benötigt und benutzt.





„Der Vorkieker“

Im 4. Quartal (Okt./Nov./Dez.) gibt es:

- drei Übungstanzabende (am 7.10., 11.11. und 9.12.)
- Putzaktion am Wochenende vom 18./19. November
- Tag der offenen Tür am Sonntag, 26. November
- Aufstellen + Schmücken Weihnachtsbaum rechtzeitig zum 1. Adventswochenende (2./3. Dezember)
- Turnier am 9. Dezember
- DTSA-Abnahme am Sonntag, 17. Dezember
(Die Helferlisten werden rechtzeitig vorher ausgehängt.)



Was muss eigentlich ein DTSA-Prüfer können/wissen:

Nach einer eigenen tänzerischen „Karriere“ wird eine Übungsleiter-, Trainer- bzw. Wertungsrichter-Ausbildung durchlaufen mit abschließender Prüfung (und die ist alles andere als leicht). Erst danach kann beim Verband ein Antrag auf DTSA-Prüfer-Zulassung gestellt werden. Um die Zulassung zu behalten, müssen DTSA-Prüfer alle zwei Jahre an Fortbildungen teilnehmen. Natürlich gilt ihre Prüferlizenz nur in den Tanzkategorien, für die sie eine Unterweisung bzw. Schulung gemacht haben – davon gibt es vier:

Kategorie 1: Standard und Lateintänze, Disco Fox, Tango Argentino

Kategorie 2: Hip-Hop, Videoclip-Dancing

Kategorie 3a: Country u. Western, Line Dance, Gardetanz und Twirling (Ballett u. Akrobatik)

Kategorie 3b: Stepptanz, Orientalischer Tanz, Rollstuhltanz

Die Bewertung bzw. Benotung erfolgt jeweils nach fünf Kriterien: Takt, Musik, Bewegung, Körperhaltung und Fußarbeit.

DTSA-Prüfer kennen sich also wirklich aus in ihrem Tanzbereich . . . wenn ihr Lust habt, bei der nächsten DTSA-Abnahme mitzumachen, denkt dran: DTSA-Prüfer sind

auch nur Menschen und fiebern durchaus mit ihren Prüflingen mit ☺.

(Danke an Peter Sägebarth, u.a. DTSA-Prüfer, für die zusammengestellte Info)



Tipps von Tänzern für Tänzer

Selbst die edelste Tanzschuh-Wildledersohle pflegt schnell wieder zugesetzt mit Unerwünschtem zu sein. Sohlen zu kratzen bringt wenig Freude und mit Pech sogar Hautabschürfungen – und Bürsten zu säubern macht noch weniger Spaß. Was tun? Abhilfe schafft das Überziehen von Perlonsocken. Socken über den Bürstenkopf stülpen, kräftig kratzen, Socken abziehen und ausschütteln oder wegwerfen, Bürste sauber! Wo bekommt man so viele Perlonsocken her? Ganz einfach, im Schuhgeschäft aus der Probierdose. Tänzerinnen, geht Schuhe anprobieren, das bringt sowieso gute Laune, und verbindet dabei das Praktische mit dem Nützlichen, indem ihr euch mit Probiersocken eindeckt, auch wenn ihr keine Schuhe kauft. Viel Spaß beim Kratzen!



Wir stellen vor: Karin und Jörg Willand

aus unserem Seniorentanzkreis (sonntags, 19.00-20.30 Uhr)

Karin ist mit 83 Jahren derzeit unsere älteste aktive Tänzerin. Seit 1986 ist sie mit ihrem Mann Jörg (jetzt 80 Jahre) auf der Tanzfläche zu finden; seit 2004 sind beide Mitglied in unserem Verein.

Karin wollte schon immer tanzen. Bei Lu und Ed Möller in Hamburg-Altona setzte sie ihren Wunsch um. Mit rosa und schwarz-rosa Petticoat ging es mit dem damaligen Tanzpartner auf die Tanzfläche. Bei einem internen Wettbewerb mit 50 Paaren wurde sich der dritte Platz gesichert. Karin tanzt nicht nur; sie spielt auch Tennis und ist mit Begeisterung in ihrem Garten tätig. Ihr Mann ist allerdings ihr größtes Hobby.

Jörg hatte als Seefahrer anfänglich nichts mit dem Tanzen zu tun. Doch seiner Karin zuliebe hat er sich mit dem Tanzen erfolgreich angefreundet. Musik spielt für Jörg noch eine weitere Rolle. Er singt seit vielen Jahren in Brunsbüttel im Lotsenchor Takelure (u.a. Shantys). Um nach Itzehoe zum Training zu kommen oder zum geselligen TüMV, nehmen Karin und Jörg eine Hin- und Rückfahrt von jeweils 35 km in Kauf. Unserem Verein wünschen sie, dass er lange bestehen bleibt.

Vielen Dank euch beiden für diesen persönlichen Einblick!

(Das Interview führte Anja Krück.)



Rückschau aufs vergangene Quartal:

- Christine und Heiko Steier sind bei der Gemeinsamen Landesmeisterschaft in Glinde in ihrer Altersgruppe Master III A Standard Vizemeister Schleswig-Holstein geworden und in die S-Klasse aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch!
- Bei der Sportlerehrung im „theater itzehoe“ am 8.9.2023 wurden Heidi und Harald Gerecke geehrt für ihren 1. Platz bei der GLM vom 12.06.2022 in Glinde in ihrer Altersgruppe Master IV B Standard.
- Anja und Michael Krück haben ihr allererstes Lateinturnier getanzt und den zweiten Platz in ihrer Altersgruppe (Master III D Latein) erreicht – herzliche Glückwünsche!
- Am Samstag, dem 16. September, hat unser erster Übungsabend nach den Sommerferien stattgefunden.



Tanz-Vokabeln

für Interessierte: „Botafogo“

„Eins ... und Zwei“, so wird der Rhythmus bei der Botafogo gezählt, einer Sambafigur. Diagonal im Raum stehend, kreuzt man mit z.B. dem linken Bein vor das rechte („Eins“), stellt dann das rechte Bein mit einem sehr kurzen Belastungswechsel daneben („und“) und belastet sofort wieder das linke Bein („Zwei“); der Herr steht dabei parallel und leicht versetzt hinter der Dame. Botafogos werden mehrmals hintereinander getanzt, rechts/links abwechselnd; sie können vorwärts oder rückwärts getanzt werden, es gibt Schatten-Botafogos, Criss-Cross-Botafogos und Contra-Botafogos. Der Name der Tanzfigur stammt übrigens vom gleichnamigen Stadtteil von Rio de Janeiro in Brasilien.

Übrigens: Die genaue Übersicht zu den kommenden Veranstaltungen und Terminen steht auf unserem Kalender auf der Pinnwand.

Der gesuchte Tanz
ist der Cha-Cha-Cha.

Impressum:
Heidi Gerecke, Anja Krück, Susanne Sültmann